



universität wien

Institut für Germanistik

An der Universität Wien (mit 15 Fakultäten, 4 Zentren, rund 174 Studienrichtungen, ca. 9.500 Mitarbeiter/innen und über 94.000 Studierenden) ist ab 01.09.2018 die Position einer/eines

Universitätsassistent/in („postdoc“) am Institut für Germanistik

zu besetzen.

Kennzahl der Ausschreibung: 8502

Das Institut für Germanistik der Universität Wien ist das größte österreichische Forschungs- und Ausbildungszentrum für alle Fragen der deutschen Sprache und der deutschsprachigen Literaturen. Die fünf Kernbereiche des Instituts lauten Neuere deutsche Literatur, Ältere deutsche Literatur, Germanistische Sprachwissenschaft, Deutsch als Fremd- und Zweitsprache und Fachdidaktik Deutsch. Dazu kommen ergänzend und fachübergreifend die Bereiche Gender Studies, Kulturwissenschaft, Literaturtheorie sowie Kinder- und Jugendliteraturforschung. Es werden über 5.500 Studierende betreut.

Dauer der Befristung: 6 Jahre

Beschäftigungsausmaß: 40.0 Stunden/Woche

Einstufung gemäß Kollektivvertrag: §48 VwGr. B1 lit. b (postdoc)
Darüber hinaus können anrechenbare Berufserfahrungen die Einstufung und damit das Entgelt bestimmen.

Ihre Aufgaben:

Aktive Beteiligung an Forschung, Lehre und Administration, d. h.

- selbstständige Forschungs- und Publikationstätigkeit (Auf- bzw. Ausbau eines Forschungsprofils, Verfassen einer Habilitation)
- Mitwirkung an wissenschaftlichen Studien, Publikationen und Vorträgen
- selbstständige Abhaltung von und Mitwirkung an Lehrveranstaltungen (einschließlich Durchführung von Prüfungen und Studierendenbetreuung) im Ausmaß der kollektivvertraglichen Bestimmungen
- Mitwirkung an Projektanträgen und Drittmittelwerbung
- Mitwirkung an der Instituts-, Lehr- und Forschungsadministration

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Doktorat in germanistischer Sprachwissenschaft oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Forschungserfahrung in kultur- und gesellschaftsbezogenen sprachwissenschaftlichen Forschungsrichtungen wie z. B. (Sozio)Pragmatik, Text- und Diskurslinguistik, Politolinguistik, linguistische Kulturanalyse
- hohe schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- EDV-Anwenderkenntnisse
- Teamfähigkeit

Wünschenswert sind:

- universitäre/hochschulische Lehrerfahrung
- Erfahrung im Bereich von Lektorat/Layout, Drittmittelwerbung, Aufbau/Redaktion von digitalen Ressourcen

Idealerweise liegt ein Forschungsschwerpunkt im Bereich der Politolinguistik oder Argumentationsanalyse.

Einzureichende Unterlagen:

- Motivationsschreiben
- wissenschaftlicher Lebenslauf
- Publikationsliste, Liste gehaltener Lehrveranstaltungen, Liste gehaltener Vorträge
- Beschreibung der Forschungsinteressen und -pläne (ggf. des Habilitationsprojekts) (max. zwei Seiten)
- Kontaktadressen für Referenzen
- Abschlusszeugnisse
- Dissertation (falls diese gerade abgeschlossen wird, genügen ein Exposé und ein Kapitel daraus)
- eine weitere schriftliche Arbeit (wissenschaftlicher Aufsatz oder MA-Arbeit)

Forschungsfächer:

Hauptforschungsfach

Sprach- und Literaturwissenschaften

Spezielle Forschungsfächer

Germanistik

Wichtigkeit

Musskriterium

Ihre Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung unter der Kennzahl 8502, welche Sie bis zum 30.04.2018 bevorzugt über unser Job Center (<http://jobcenter.univie.ac.at/>) an uns übermitteln.

Für nähere Auskünfte über die ausgeschriebene Position wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Juliane Schröter, E-Mail: juliane.schroeter@univie.ac.at

Die Universität Wien betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität (<http://diversity.univie.ac.at/>). Insbesondere wird eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungspositionen und beim wissenschaftlichen Personal angestrebt. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

DLE Personalwesen und Frauenförderung der Universität Wien

Kennzahl der Ausschreibung: 8502

E-Mail: jobcenter@univie.ac.at